

	<p>Objekt: Die Chargierten des Neusser Jägercorps, 1947</p> <p>Museum: Rheinisches Schützenmuseum Neuss Oberstraße 58-60 41460 Neuss 02131/904144 schuetzenmuseum@aol.com</p> <p>Sammlung: Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 6000/86</p>
--	---

Beschreibung

Die Chargierten des Jägerkorps, 1947

Nach dem Zweiten Weltkrieg dauerte es nur zwei Jahre, bis wieder Neusser Schützen in Uniform zu sehen waren. Allerdings durften am Schützenfestsonntag 1947 nur die Chargierten als Vertreter ihrer Korps nach dem Hochamt im Quirinuskloster ohne Musik in einem „Schweigemarsch“ zum Rathaus ziehen. Die Offiziere des Jägerkorps stellten sich bei dieser Gelegenheit zu einem Gruppenfoto auf.

In der Mitte ist Major Quirin Heck zu sehen, im Hintergrund sind die Korpsfahnen aufgestellt, die durch den Krieg gerettet werden konnten. Links am Bildrand steht Heinrich Weber, der einzige Sappeur, der nach dem Krieg noch eine Uniform hatte. Das Bild entstand bei Korfmacher auf der Friedrichstraße, wo Quirin Heck nach der Zerstörung seines eigenen Hauses seine Bäckerei betrieb.

Die Männer auf dem Bild sind (v.l.): Sappeur Heinrich Weber, Josef Brandt, Werner Thöne, Willi Ross, Heinrich Wirths, Leo Leyendecker, Winand Dickmann, Jakob Pesch, Andreas Fries, Major Quirin Heck, Josef Schmitz, Adjutant Jean Kamps, Franz Paulussen, Peter Brandt, Jean Küpping, sitzend: Hubert Becker (der spätere Major), Jakob Bongartz, Karl Deuss.

Bild: Rheinisches Schützenmuseum Neuss

Grunddaten

Material/Technik:

Fotografiert

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen wann 1947
wer
wo Neuss

Schlagworte

- Fotografie
- Schützenfest
- Schützenverein
- Uniform

Literatur

- Lange, Joseph (1998): Bürger und Bürgerssöhne. 175 Jahre Neusser Bürger-Schützen-Verein. Neuss